

Pettneuer Lifte warten auf grünes Licht



Das erhoffte Weihnachtswunder hat sich für den neuen Betreiber der Pettneuer Lifte nicht erfüllt. Foto: Wenzel

Foto: REDAKTION

Pettneu am Arlberg – Dem norwegischen Investor, der die insolventen Pettneuer Lifte mit einer neuen Betreibergesellschaft wieder flott machen will, ist die Zeit davongelaufen. Noch am 9. Dezember hatten Masseverwalter Stefan Geiler und der frühere Geschäftsführer Armand Windisch in Aussicht gestellt, ab 23. Dezember könnten sich die Lifтанlagen wieder bewegen – die TT berichtete.

Immerhin konnte der Innsbrucker Masseverwalter gestern Donnerstag bestätigen, dass die Chancen auf einen Neustart weiterhin intakt sind. Einen fixen Eröffnungstag könne im Moment aber noch niemand nennen. „Wir wollten die nötigen Verträge noch vor Weihnachten unterschreiben, das ist allerdings nicht gelungen“, schildert Geiler, „auch die Gründung der Betreibergesellschaft ist noch nicht unter Dach und Fach, der Eintrag ins Firmenbuch fehlt noch.“ Die Verträge des Masseverwalters mit dem neuen Betreiber sollen Anfang kommender Woche unterzeichnet werden. Darüber hinaus soll auch eine technische Genehmigung aus dem Verkehrsministerium ausständig sein.

„Man kann einen Liftbetrieb mit dieser Vorgeschichte nicht einfach von heute auf morgen aufsperrn“, resümiert Geiler, „aber wie gesagt, aus heutiger Sicht sehe ich zumindest Chancen für eine saisonale Lösung.“ (hwe)